Jahresrapport 2019 der Territorialdivision 3

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **95 (2020)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-914251

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

KKdt Aldo C. Schellenberg spricht zur Ter Div 3.

Regierungsrat Peter Peyer.

Jahresrapport 2019 der Territorialdivision 3

Am Freitag, 13. Dezember 2019, begrüsste Divisionär Lucas Caduff, Kommandant der Territorialdivision 3, zahlreiche Gäste und Kader in seinem Wohnort Landquart zum Jahresrapport. Die Dichte an Einsätzen war etwas kleiner als im Vorjahr, dennoch war 2019 ein intensives Jahr. Alle der Territorialdivision 3 gestellten Aufträge konnten erfolgreich und professionell bewältigt werden.

Kommunikation Ter Div 3

Am Freitag, 13. Dezember 2019, begrüsste Divisionär Lucas Caduff, Kommandant der Territorialdivision 3, zahlreiche Gäste und Kader in seinem Wohnort Landquart zum Jahresrapport. Die Dichte an Einsätzen war etwas kleiner als im Vorjahr, dennoch war 2019 ein intensives Jahr. Alle der Territorialdivision 3 gestellten Aufträge konnten erfolgreich und professionell bewältigt werden.

In Teilen stellt die personelle Alimentierung der Verbände die Kader vor Herausforderungen. Beim Kadernachwuchs sieht es in der Ter Div 3 hingegen sehr gut aus und es können sehr viele Leute für die militärische Führungsausbildung motiviert werden. Divisionär Lucas Caduff dankt seinen Kadern und allen Eingeteilten für die Leistung und das aktive Mitdenken: «Ich bin überzeugt, wir sind gut unterwegs!» Die Ehrenmedaille der Ter Div 3 für ausserordentliche Leistungen wurde dieses Jahr an Oberstleutnant im General-

Kommandoübergabe des Gebirgsinfanteriebataillon 30 an Maj Luca Stirnimann.

Divisionär Lucas Caduff im Gespräch mit Prof. Dr. Martin Grosjean.

stab Daniel Ambühl, Hauptmann Thomas Beck und Hauptmann Martin Fetz verliehen.

Die Bataillone 30 und 91 erhalten per 1.1.2020 neue Kommandanten. Anstelle von Oberstleutnant Maurizo Padè wird Major Luca Stirnimann das Gebirgsinfanteriebataillon 30 führen. Anstelle von Oberstleutnant im Generalstab Ralf Walser wird das Gebirgsinfanteriebataillon 91 neu von Major im Generalstab Michael Lampert kommandiert. Divisionär Lucas Caduff verabschiedete die beiden verdienten Kommandanten und wünschte ihren Nachfolgern ein erfolgreiches Kommando.

Die Division hat ein neues Motto: «Zielgerichtet und glaubwürdig». Genau so schlüsselte der Kommandant die Vorgaben für das kommende Jahr auf. Vorbild sein, klar kommunizieren und überzeugend sein, das sind die wichtigen Führungseigenschaften. Das Divisionsmotto soll auch in der Ausbildung zum Tragen kommen, dann sind wir spannend und effizient. Divisionär Lucas Caduff freut sich sehr auf das kommende Jahr und auf die Zusammenarbeit mit seinen Unterstellten.

Korpskommandant Aldo C. Schellenberg, Chef Kommando Operationen, startete seine Ausführungen mit dem Satz «Miliz ist nicht das Gegenteil von Professionalität, sondern die Voraussetzung dafür». Die Ter Div 3 habe dies in diesem Jahr unter Beweis gestellt. «Ich bin stolz auf Ihre Leistungen.» Jetzt gelte es sicherzustellen, dass wir auch das nötige Personal haben, denn ohne Personen, welche die Bedienung sicherstellen, nütze das beste Material nichts. Aber auch die Mittel müssten entsprechend zur Verfügung stehen: «Bei der Erneuerung der Luftverteidigung geht es nicht um die Armee, sondern es geht um die Sicherheit unserer Bevölkerung und der kritischen Infrastruktur.»

Regierungsrat Peter Peyer überbrachte die Grussworte der Bündner Regierung und dankte den Angehörigen der Ter Div 3 für ihren Einsatz zu Gunsten der Sicherheit der Schweiz. Im vergangenen Jahr durfte der Kanton Graubünden mehrfach bei der Bewältigung von Naturereignissen auf die Unterstützung der Armee zählen.

Als externer Referent konnte Prof. Dr. Martin Grosjean, Direktor des Oeschger Zentrums für Klimaforschung und Professor an der Universität Bern gewonnen werden. Er sprach über die klimabedingten Auswirkungen für den Einsatzraum der Ter Div 3. «Der Klimawandel wird uns über die nächsten Generationen beschäftigen, er geht nicht einfach wieder weg wie eine Grippe.» Die Temperaturen im Alpenraum steigen im globalen Vergleich stärker an. Dies führt zu Sommertrockenheit und im Winter im Gegenzug eine Zunahme von Starkniederschlag im südlichen Alpenraum. Dieser Effekt habe sich schon eingestellt, denn es bedürfe hierfür nur eines geringen Temperaturanstieges.

Das Traditionsreiche Gebirgsinfanteriebataillon 91 geht von Oberstlt i Gst Rolf Walser an Maj i Gst Michael Lampert.